

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer

Nr. 30

Dresden den 22. Januar

1914

30. Sitzung.

Donnerstag den 22. Januar 1914.

	Seite
Registrandenvortrag Nr. 196—210	861 C
Allgemeine Vorberatung über das Königliche Dekret Nr. 8, betreffend den Entwurf eines Gesetzes, das Pfarrbesoldungsgesetz betreffend, sowie den Antrag auf ständische Ermächtigung zur Aufnahme der aus dem öffentlichen Kirchendienste der evangelisch-lutherischen Landeskirche des Königreichs Sachsen in den Dienst der evangelisch-lutherischen (äußeren) Mission zu Leipzig als heimische Berufsarbeiter mit dem Wohnsitz in Leipzig übergetretenen und übertretenden evangelisch-lutherischen Geistlichen und ihrer Angehörigen in die allgemeinen geistlichen Pensionsklassen	862 B
(A) Staatsminister DDr. Beck	862 B, 893 A
Dr. Mangler (K.)	867 C
Dr. Niethammer (NL)	870 B
Dr. Dietel (Fortsehr. Vp.)	873 C
Reimling (Sd.)	880 B
Dr. Böhme (K.)	884 A
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	890 C
Dr. Löbner (Hosp. b. d. NL)	891 A
Zur Geschäftsordnung:	
Bemerkungen des Präsidenten über die Förderung der Landtagsgeschäfte in den Deputationen 893 D, 894 C	
Heymann (K.)	894 A
Kentsch (K.)	894 B
Zur tatsächlichen Berichtigung:	
Dr. Böhme (K.)	894 A
Vertagung der Sitzung	893 AD, 894 D

Präsident:

Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister DDr. Beck und die Herren Regierungskommissare Geheimer Rat Krenzschmar und Geheimer Regierungsrat Thiele.

Anwesend 81 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung um 2 Uhr 5 Minuten nachmittags.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 196.) Protokollauszug der Ersten Kammer über Kap. 3 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Kalkwerke betreffend.

(Nr. 197.) Desgleichen über Kap. 5 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Hofapotheke betreffend.

(Nr. 198.) Desgleichen über Kap. 16 Tit. 27 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Erbauung eines Lokomotivschuppens im Bahnhofs Zittau betreffend.

(Nr. 199.) Desgleichen über Kap. 47 a des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Landeskriminalpolizei betreffend.

(Nr. 200.) Desgleichen über Kap. 49 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Sonstige Zwecke der Sicherheitspolizei betreffend.

(Nr. 201.) Desgleichen über die Petition des Bau-meisters Ernst Eduard Erler in Dresden um Bewilligung einer Entschädigung für den durch den Bau der königlichen Frauenklinik in Dresden erlittenen Vermögensverlust.

Präsident: Die Protokollauszüge Nr. 196—201 zu den Akten.

(Nr. 202.) Desgleichen über die Petition der Margarethe verw. Unger in Johannegeorgenstadt um Gewährung einer Unterstützung aus Staatsmitteln.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.